

Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Barth
SV/B/002/2009-14

Sitzungstermin: Donnerstag, den 27.08.2009

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 22:00 Uhr mit Fortsetzung am 03.09.2009 von 18:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Ort, Raum: im Rathaussaal der Stadt Barth

Anwesend sind:

Bürgermeister

Kerth, Stefan Dr.

Stadtpräsident

Leistner, Dirk

1. stellv. Bürgermeister(in)

Kubitz, Manfred

2. stellv. Bürgermeister(in)

Zierk, Silvia

Stadtvertreter(in)

Arndt, Olaf

Branse, Ernst

Flechsig, Ingeborg

Friedrich, Holger

Fritzsche, Hans-Jürgen

Galepp, Mario

Glewa, Martin

Haase, Egon

Hermstedt, Peter

Kaufhold, Erich

Kroll, Peter

Leesch, Christine

Löttge, Mathias

Maak, Martin

Schröter, Frank

Schubert, Jörg

Thomas, Rainer

Vanselow, Anne

Mitglied Seniorenbeirat

Hübner, Heide-Marlen

Geschäftsführer

BQB - Barth

Stadtwerke Barth GmbH

Wohnungsbaugesellschaft mbH Barth

Gäste: 40

Vertreter der Verwaltung

Barkowsky, Andrea
Hellwig, Friedrich-Carl
Rönnpagel, Anngret
Scheel, Margret

Entschuldigt fehlen:

Stadtvertreter(in)

Kubillus, Günter
Meinert, Petra

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung
4. Bericht des Bürgermeisters über die Beschlüsse des Hauptausschusses und über wichtige Angelegenheiten der Stadt
5. Einwohnerfragestunde
6. Beschluss über die Gültigkeit der Wahl HA-AL/B/355/2009
7. Wahl der Mitglieder der beratenden Ausschüsse und der Vertreter der Stadt in kommunalen Gesellschaften bzw. Gremien HA-AL/B/354/2009
8. Beschluss zu den Bestimmungen über die Ablösung von Erschließungsbeiträgen für das B-Plangebiet Nr. 8 "Hotel und Resort Barth" BÜ-RA/B/353/2009
9. 1. Nachtragshaushaltssatzung mit -plan 2009 der Stadt Barth K-AL/B/361/2009
10. Beschluss zum Jahresabschluss 2008 der Stadtwerke Barth GmbH K-AL/B/356/2009
11. Ermächtigung des Bürgermeisters zum Abschluss von Zinsderivaten K-AL/B/359/2009/1
12. Antrag der CDU-Fraktion auf Einsicht des Amtsvorstehers und der Bürgermeister der amtsangehörigen Gemeinden in die Haushaltskonten der Stadt Barth CDU/B/366/2009
13. Antrag von Einzelbewerber Fritzsche, Fraktion der CDU, Fraktion der FDP und Fraktion DIE LINKE auf Strafanzeige gegen Unbekannt
14. Anfragen und Mitteilungen

Nicht öffentlicher Teil

15. Bericht zum Stand der Umsetzung des Beschlusses zur Klage gegen die Beanstandung des Bürgermeisters zum Beschlusses der Stadtvertretung vom 28.05.2009
16. Dienstaufsichtsbeschwerde gegen den Bürgermeister vom 16.7.2009 HA-AL/B/365/2009
17. Vergabeangelegenheiten
Um- und Neubau der Verkehrs- und Außenanlagen Bahnhof
- 17.1. Barth
Um- und Neubau der Verkehrs- und Außenanlagen Bahnhof
- 17.2. Barth

Öffentlicher Teil

18. Wiederherstellung der Öffentlichkeit
19. Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Sitzung wird durch den Stadtpräsidenten, Herr Leistner, eröffnet.

Herr Leistner stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Der Norddeutsche Rundfunk (NDR 3) möchte Fernsehaufnahmen von der heutigen Sitzung machen. Herr Leistner bringt dieses zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, dass der NDR 3 Fernsehaufnahmen aus der heutigen Sitzungen machen darf.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-----------------------------------|----|
| Gesetzliche Anzahl der Vertreter: | 21 |
| davon anwesend: | 19 |
| Ja-Stimmen: | 18 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 1 |

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Arndt beantragt den Tagesordnungspunkt 6 „Anfragen und Mitteilungen“ an das Ende des öffentlichen Teils zu setzen. Dieser Tagesordnungspunkt soll zum Tagesordnungspunkt 14 werden.

Herr Fritzsche beantragt im Namen des Einzelbewerbers Fritzsche, der Fraktion der CDU und der Fraktion der FDP den Tagesordnungspunkt „Strafanzeige gegen Unbekannt“ aufzunehmen. Dieser Tagesordnungspunkt soll zum Tagesordnungspunkt 13 werden.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt den Tagesordnungspunkt 6 „Anfragen und Mitteilungen“ auf TOP-Nr. 14 zu setzen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-----------------------------------|----|
| Gesetzliche Anzahl der Vertreter: | 21 |
| davon anwesend: | 19 |
| Ja-Stimmen: | 19 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Strafanzeige gegen Unbekannt“. Dieser Tagesordnungspunkt ist auf TOP-Nr. 13 zu setzen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-----------------------------------|----|
| Gesetzliche Anzahl der Vertreter: | 21 |
| davon anwesend: | 19 |
| Ja-Stimmen: | 19 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird mit diesen Änderungen bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-----------------------------------|----|
| Gesetzliche Anzahl der Vertreter: | 21 |
| davon anwesend: | 19 |
| Ja-Stimmen: | 19 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 3 **Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung**

Beschluss:

Das Protokoll vom 02.07.2009 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-----------------------------------|----|
| Gesetzliche Anzahl der Vertreter: | 21 |
| davon anwesend: | 19 |
| Ja-Stimmen: | 19 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 4 **Bericht des Bürgermeisters über die Beschlüsse des Hauptausschusses und über wichtige Angelegenheiten der Stadt**

Der Bürgermeister informiert über die Tätigkeiten der einzelnen Bereiche der Verwaltung und informiert insbesondere über die Beschlüsse des Hauptausschusses; u.a berichtet Herr Dr. Kerth über das Schulzentrum Barth und die Baumaßnahme Ha-fenstraße.

zu 5 **Einwohnerfragestunde**

- Herr Bork bezieht sich auf einen Zeitungsartikel und möchte wissen, ob Herr Dr. Kerth das Staatsoberhaupt gewählt hat. Herr Dr. Kerth informiert, dass er eigentlich für jemanden als Ersatzkandidat abstimmen sollte. Diese Person war dann aber doch da, so dass Herr Dr. Kerth nicht abgestimmt hat.
- Herr Bork möchte wissen, in welcher Form sich Barth am Energiekonzept beteiligt hat und was erreicht wurde. Herr Dr. Kerth erläutert einige Beispiele. Herr Bork möchte keine schriftlichen Antworten zu diesen Fragen.
- Herr Stuchly hätte sich gewünscht, dass ein Dank von dem Stadtpräsidenten oder dem Bürgermeister in öffentlicher Weise an ihm und andere ausscheidende Stadtvertreter ergangen wäre. Herr Leistner erklärt, dass es ein Dankeschön am 28.05.2009 im Zusammenhang mit dem Grillen gab.
- Herr Stuchly berichtet, dass am Samstag 78 Kinder eingeschult werden. Herr Stuchly möchte wissen, warum die Ampelanlage an der Ecke Reifergang / Lange Straße nicht funktioniert. Herr Kubitz antwortet, dass die Ampelanlage während der Ferienzeit abgestellt wurde, um Strom zu sparen. Diese wird am Freitag wieder funktionieren.
- Des Weiteren bittet Herr Stuchly um schriftliche Antwort zu folgenden Sachen:
 - Was ist mit dem Standort ehemaliger Jugendclub Vogelsang?
 - Wann wird der Wasserstoffbus eingesetzt?
- Frau Klein möchte wissen, ob ein Kandidat sein Mandat verliert, wenn dieser in der Wahlperiode aus Barth wegzieht. Herr Leistner antwortet, dass diejenige oder derjenige, der seinen Hauptwohnsitz nach außerhalb verlegt, sein Stadtvertretermandat verlieren würde.

zu 6 **Beschluss über die Gültigkeit der Wahl**

Herr Hermstedt erläutert ausführlich die Entscheidungen des Wahlprüfungsausschusses, wonach die Wahl für gültig zu erklären sei.

Herr Hermstedt beantragt eine namentliche Abstimmung.

Anmerkung: Da die CDU-Fraktion eine wörtliche Wiedergabe zu diesem Tagesordnungspunkt beantrag hat, wird auf diese Abschrift als Anlage zum Protokoll verwiesen. Nach einer intensiven Diskussion wird über die Vorlage namentlich abgestimmt.

Beschluss:

Die Stadtvertretung Barth beschließt,

1. Der Einspruch von Frau Kerstin Klein, Barthestr. 98, Barth wird als unbegründet zurückgewiesen.
2. Gemäß § 44 Kommunalwahlgesetz M-V wird die Wahl zur Stadtvertretung vom 7.6.2009 für gültig erklärt und das vom Wahlleiter bekannt gegebene endgültige Wahlergebnis bestätigt.

namentliche Abstimmung:

| | |
|-------------------------------|-------------|
| Arndt, Olaf | ja |
| Branse, Ernst | ja |
| Flehsig, Ingeborg | nein |
| Friedrich, Holger | nein |
| Fritzsche, Hans-Jürgen | ja |
| Galepp, Mario | ja |
| Glewa, Martin | ja |
| Haase, Egon | nein |
| Hermstedt, Peter | ja |
| Kaufhold, Erich | ja |
| Kroll, Peter | nein |
| Leesch, Christine | nein |
| Leistner, Dirk | ja |
| Löttge, Mathias | ja |
| Maak, Martin | ja |
| Schröter, Frank | ja |
| Schubert, Jörg | ja |
| Thomas, Rainer | nein |
| Vanselow, Anne | ja |

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter: 21
davon anwesend: 19
Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 6
Stimmenthaltungen: 0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 7

Wahl der Mitglieder der beratenden Ausschüsse und der Vertreter der Stadt in kommunalen Gesellschaften bzw. Gremien

Herr Leistner erklärt, dass diese Liste mit den Fraktionen und fraktionslosen Stadtvertretern am 13.08.2009 abgestimmt wurde. Auf Nachfrage, ob eine Abstimmung im Block für alle Ausschüsse erfolgen kann, widerspricht Herr Haase und beantragt Einzelabstimmung.

Herr Leistner lässt darüber abstimmen, ob die Stadtvertretung mit den vorgeschlagenen Personen in den Ausschüssen, so einverstanden ist.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die vorgeschlagenen Personen zur Abstimmung zu bringen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter: 21
davon anwesend: 19
Ja-Stimmen: 18
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 1

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Herr Friedrich erklärt im Namen der SPD Fraktion, den Sitz im Aufsichtsrat der Boddenland mit Herrn Dr. Kerth zu besetzen.

Herr Fritzsche schlägt für den Platz im Aufsichtsrat der Boddenland Herrn Löttge vor.

Herr Leistner erläutert, dass eine Person bei einer Einzelabstimmung mehr Ja-Stimmen als Nein-Stimmen haben muss.

Ausschüsse:

Herr Leistner liest den Vorschlag für die Besetzung des Finanzausschusses vor und lässt über jeden Namen einzeln abstimmen.

1. Finanzausschuss

| Name | Vorname | ja / nein / Enthaltungen |
|-----------|-----------|--------------------------|
| Meinert | Petra | 19 / 0 / 0 |
| Schubert | Jörg | 15 / 3 / 1 |
| Leesch | Christine | 13 / 6 / 0 |
| Flehsig | Ingeborg | 17 / 1 / 1 |
| Hermstedt | Peter | 19 / 0 / 0 |

sachkundige Einwohner:

| | | |
|-----------|---------|------------|
| Landt | Henry | 13 / 3 / 3 |
| Lichtwark | Hartmut | 19 / 0 / 0 |
| Bötefür | Godwin | 16 / 1 / 2 |
| Müller | Jana | 19 / 0 / 0 |

Herr Leistner liest den Vorschlag für die Besetzung des Ausschusses für Bau und Umwelt vor.

Herr Haase beantragt im Namen der Fraktion Bürger für Barth eine öffentliche Einzelabstimmung.

2. Ausschuss für Bauen und Umwelt

| Name | Vorname | ja / nein / Enthaltungen |
|----------|---------|--------------------------|
| Branse | Ernst | 19 / 0 / 0 |
| Glewa | Martin | 19 / 0 / 0 |
| Thomas | Rainer | 16 / 1 / 2 |
| Kubillus | Günter | 19 / 0 / 0 |
| Haase | Egon | 12 / 7 / 0 |

sachkundige Einwohner:

| | | |
|------------|-------------|------------|
| Fritz | Hans-Jürgen | 18 / 0 / 1 |
| Schröter | Peter | 13 / 3 / 3 |
| Papenhagen | Peter | 18 / 0 / 1 |
| Bork | Tobias | 19 / 0 / 0 |

Herr Leistner liest den Vorschlag für die Besetzung des Ausschusses für Schule und Soziales vor.

Herr Galepp beantragt eine öffentliche Einzelabstimmung.

3. Ausschuss für Schule und Soziales

| Name | Vorname | ja / nein / Enthaltungen |
|-----------|---------|--------------------------|
| Schröter | Frank | 19 / 0 / 0 |
| Meinert | Petra | 19 / 0 / 0 |
| Vanselow | Anne | 19 / 0 / 0 |
| Friedrich | Holger | 17 / 1 / 1 |
| Maak | Martin | 17 / 0 / 2 |

sachkundige Einwohner:

| | | |
|-------------|---------|------------|
| Hasse | Norbert | 19 / 0 / 0 |
| Klein | Kerstin | 6 / 12 / 1 |
| Christoffer | Ute | 19 / 0 / 0 |
| Lückemann | Rainer | 18 / 0 / 1 |

Herr Leistner liest den Vorschlag für die Besetzung des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus vor. Es wird im Block abgestimmt.

4. Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus

| Name | Vorname |
|----------|-----------|
| Kaufhold | Erich |
| Glewa | Martin |
| Galepp | Mario |
| Leesch | Christine |
| Kubillus | Günter |

sachkundige Einwohner:

| | |
|--------------|----------|
| Frische | Birgit |
| Saß | Wulf |
| Rudoll | Thorsten |
| Dr. Westphal | Jürgen |

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter: 21
davon anwesend: 19
Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Herr Leistner liest den Vorschlag für die Besetzung des Rechnungsprüfungsausschusses vor. Es wird im Block abgestimmt.

5. Rechnungsprüfungsausschuss

| Name | Vorname |
|---------|-----------|
| Meinert | Petra |
| Leesch | Christine |
| Löttge | Mathias |

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter: 21
davon anwesend: 19
Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Herr Leistner liest den Vorschlag für die Besetzung des Amtsausschusses vor. Es wird im Block abgestimmt.

6. Amtsausschuss

| Name | Vorname |
|-----------|-------------|
| Löttge | Mathias |
| Branse | Ernst |
| Kaufhold | Erich |
| Kroll | Peter |
| Fritzsche | Hans-Jürgen |
| Maak | Martin |

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter: 21
davon anwesend: 19
Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Herr Leistner liest den Vorschlag für der stellv. Mitglieder des Amtsausschusses vor. Es

wird im Block abgestimmt.

stellv. Mitglieder des Amtsausschusses

| Name | Vorname |
|-------------|----------------|
| Meinert | Petra |
| Glewa | Martin |
| Thomas | Rainer |
| Kubillus | Günter |
| Leistner | Dirk |
| Haase | Egon |

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-----------------------------------|----|
| Gesetzliche Anzahl der Vertreter: | 21 |
| davon anwesend: | 19 |
| Ja-Stimmen: | 18 |
| Nein-Stimmen: | 1 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Aufsichtsräte

Herr Leistner liest den Vorschlag für die Besetzung des Aufsichtsrates der Wohnungsbaugesellschaft vor.

Herr Haase beantragt im Namen der Fraktion Bürger für Barth eine öffentliche Einzelabstimmung.

1. Aufsichtsrat der Wohnungsbaugesellschaft (5 Sitze)

| Name | Vorname | ja / nein / Enthaltungen |
|-------------|----------------|---------------------------------|
| Uphus | Peter | 11 / 5 / 3 |
| Fritzsche | Hans-Jürgen | 19 / 0 / 0 |
| Dr. Kerth | Stefan | 15 / 3 / 1 |
| Kroll | Peter | 18 / 0 / 1 |
| Hermstedt | Peter | 19 / 0 / 0 |

Herr Leistner liest den Vorschlag für die Besetzung des Rechnungsprüfungsausschusses vor. Es wird im Block abgestimmt.

2. Aufsichtsrat der Stadtwerke (3 Sitze)

| Name | Vorname |
|-------------|----------------|
| Schröter | Frank |
| Dr. Kerth | Stefan |
| Kubillus | Günter |

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-----------------------------------|----|
| Gesetzliche Anzahl der Vertreter: | 21 |
| davon anwesend: | 19 |
| Ja-Stimmen: | 17 |
| Nein-Stimmen: | 2 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Herr Leistner liest den Vorschlag für die Besetzung des Aufsichtsrates der Boddenland

vor. Der Kandidat der mehr Ja-Stimmen hat, als der andere Kandidat hat die Abstimmung für sich entschieden.

3. Aufsichtsrat Boddenland (1 Sitz)

| Name | Vorname | ja / nein / Enthaltungen |
|-------------|----------------|---------------------------------|
| Dr. Kerth | Stefan | 9 / 6 / 4 |
| Löttge | Mathias | 9 / 7 / 3 |

Aufgrund der Stimmgleichheit ist es notwendig, dass ein Los die Entscheidung herbeiführt.

Herr Friedrich wird von Herrn Leistner zur Herstellung der Lose benannt. Vor Herstellung der Lose haben Herr Leistner, Herr Dr. Kerth und Herr Löttge den Rathaussaal verlassen. Nach Herstellung der Lose hat Herr Friedrich die Lose in eine Wahlurne gelegt. Herr Leistner, Herr Dr. Kerth und Herr Löttge nehmen wieder an der Sitzung teil. Aber der Hersteller des Loses, also Herr Friedrich, verlässt den Rathaussaal. Herr Leistner zieht ein Los. Herr Leistner verliert den Namen Herr Löttge. Somit ist Herr Löttge für die Stadt Barth im Aufsichtsrat der Boddenland gewählt.

Herr Leistner liest den Vorschlag für die Vertreter Mitgliederversammlung Städte- und Gemeindegtag vor. Es wird im Block abgestimmt.

| Name | Vorname |
|-------------|----------------|
| Dr. Kerth | Stefan |
| Hermstedt | Peter |

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-----------------------------------|----|
| Gesetzliche Anzahl der Vertreter: | 21 |
| davon anwesend: | 19 |
| Ja-Stimmen: | 19 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 8

Beschluss zu den Bestimmungen über die Ablösung von Erschließungsbeiträgen für das B-Plangebiet Nr. 8 "Hotel und Resort Barth"

Herr Hellwig erläutert die Vorlage.

Beschluss:

Die Stadtvertretung Barth beschließt die Bestimmungen der Stadt Barth über die Ablösung von Erschließungsbeiträgen für das B-Plangebiet Nr. 8 „Hotel und Resort Barth“. Die Bestimmungen werden Anlage und Bestandteil der Sitzungsniederschrift.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-----------------------------------|----|
| Gesetzliche Anzahl der Vertreter: | 21 |
| davon anwesend: | 19 |
| Ja-Stimmen: | 19 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 9

1. Nachtragshaushaltssatzung mit -plan 2009 der Stadt Barth

Herr Dr. Kerth erläutert die Vorlage.

Herr Löttge bedankt sich bei der Verwaltung für die schnelle Bearbeitung der Akteneinsicht der CDU-Fraktion zum Thema Haushaltspan 2009. Weiterhin macht Herr Löttge klar, dass diese Entscheidungen gewisse Risiken beinhalten. Herr Löttge sagt aber, dass die CDU-Fraktion dieser Vorlage zu stimmen werde.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Barth beschließt die nachstehende 1. Nachtragshaushaltsatzung 2009 mit Anlagen

1. Nachtragshaushalt der Stadt Barth für das Haushaltsjahr 2009

Aufgrund des § 50 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern in der

Fassung der Bekanntmachung vom 08.06.2004 (GVOBI MV Nr. 10, S.222) zuletzt geändert

durch Artikel 2 des Gesetzes vom 14. Dezember 2007 (GVOBI MV S. 410, 413) wird nach

Beschluss der Stadtvertreterversammlung vom 27.08.2009 folgende Nachtragssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem 1. Nachtragshaushalt werden
erhöht/vermindert und damit der Gesamtbetrag
des Haushaltsplanes einschl. des
Nachtrages

| | EUR | gegenüber bisher EUR | nunmehr festgesetzt auf EUR |
|----------------------------------|--------------|-------------------------|-----------------------------------|
| 1. im Verwaltungshaushalt | | | |
| die Einnahmen auf | | | unverändert |
| die Ausgaben auf | | | unverändert |
| 2. im Vermögenshaushalt | | | |
| die Einnahmen | - 189.900,00 | 9.085.700,00 | 8.895.800,00 |
| die Ausgaben | - 189.900,00 | 9.085.700,00 | 8.895.800,00 |

§ 2

Es werden festgesetzt:

| | | | |
|--|--|------|---------------|
| 1. bleibt unverändert | | | |
| 2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen | | | |
| + 12.310.600,00 | | 0,00 | 12.310.600,00 |
| 3. bleibt unverändert | | | |

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern bleiben unverändert.

§ 4

bleibt unverändert

Barth, 27.08.2009

Dr. Kerth
Bürgermeister

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-----------------------------------|----|
| Gesetzliche Anzahl der Vertreter: | 21 |
| davon anwesend: | 19 |
| Ja-Stimmen: | 19 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 10 Beschluss zum Jahresabschluss 2008 der Stadtwerke Barth GmbH

Es gibt kein Erläuterungs- und Diskussionsbedarf.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Barth nimmt für den Gesellschafter Stadt Barth den Jahresabschluss 2008 der Stadtwerke GmbH Barth zur Kenntnis und erklärt zu den nachfolgenden, durch die Gesellschafterversammlung am 10. Juli 2009 gefassten Beschlüssen ihre Zustimmung:

1. Die Gesellschafterversammlung beschließt die Feststellung des von der Geschäftsführung aufgestellten und durch den Aufsichtsrat gebilligten Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2008.
Der Jahresüberschuss in Höhe von 110.884,09 Euro wird festgestellt.
An die Gesellschafter sind zum 16. Oktober 2009 320.000,00 € aus dem Jahresüberschuss und durch Entnahme von 209.115,91 € aus dem bilanziellen Gewinnvortrag auszuschütten.
2. Die Gesellschafterversammlung beschließt die Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2008.
3. Die Gesellschafterversammlung beschließt die Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2008.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-----------------------------------|----|
| Gesetzliche Anzahl der Vertreter: | 21 |
| davon anwesend: | 19 |
| Ja-Stimmen: | 18 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 1 |

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 11 Ermächtigung des Bürgermeisters zum Abschluss von Zinsderivaten

Herr Arndt informiert, dass es zu diesem Punkt noch Diskussionsbedarf bestehe.

Herr Arndt stellt im Namen der CDU-Fraktion den Antrag, die Vorlage in die beratenden Ausschüsse zu verweisen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt diese Vorlage zurückzuweisen in den Finanzausschuss und dementsprechend da zu bearbeiten und rechtzeitig dann wieder hier in die Stadtvertreterversammlung einzubringen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-----------------------------------|----|
| Gesetzliche Anzahl der Vertreter: | 21 |
| davon anwesend: | 19 |
| Ja-Stimmen: | 18 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 1 |

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 12 Antrag der CDU-Fraktion auf Einsicht des Amtsvorstehers und der Bürgermeister der amtsangehörigen Gemeinden in die Haushaltskonten der Stadt Barth

Herr Löttge begründet im Namen der CDU-Fraktion den Antrag.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, den unter TOP 15 der Stadtvertreterversammlung vom 25.10.2007 gefassten Beschluss aufzuheben und sowohl dem Amtsvorsteher als auch den Bürgermeistern der amtsangehörigen Gemeinden eine Einsicht in die Haushaltskonten der Stadt zu ermöglichen. Der Bürgermeister wird beauftragt, das Entsprechende zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-----------------------------------|----|
| Gesetzliche Anzahl der Vertreter: | 21 |
| davon anwesend: | 19 |
| Ja-Stimmen: | 19 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 13

Antrag von Einzelbewerber Fritzsche, Fraktion der CDU, Fraktion der FDP und Fraktion DIE LINKE auf Strafanzeige gegen Unbekannt

Herr Fritzsche begründet die Vorlage wie folgt.

Beim NDR und in der Ostsee-Zeitung fanden sich Berichte über Vorkommnisse in der WOBAU. Dabei wird Bezug genommen auf interne Unterlagen, die Gegenstand der nicht öffentlichen Stadtvertreterversammlung waren.

Diskussionen und Unterlagen unterliegen der Verschwiegenheitspflicht. Ein Verstoß ist strafbar. Die sollten Ermittlungen aufgenommen werden.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, eine Strafantrag gegen Unbekannt wegen Verstoß gegen die Verschwiegenheitspflicht zu stellen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, diesen zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-----------------------------------|----|
| Gesetzliche Anzahl der Vertreter: | 21 |
| davon anwesend: | 19 |
| Ja-Stimmen: | 19 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 14

Anfragen und Mitteilungen

- Herr Fritzsche teilt mit, dass sich sein Hauptwohnsitz nach wie vor Am Mastweg 2 A befindet.
- Herr Kroll möchte wissen, wie weit man mit dem Thema Sozialpass sei. Frau Zierk informiert, dass die Zuarbeit für den Landkreis sich nicht nur auf die Stadt beziehe, sondern auch auf die amtsangehörigen Gemeinden. Die Stellungnahmen von den Gemeinden fehlen noch.
- Herr Maak möchte wissen in wie weit die Verwaltung auf den Vermieter, wegen Vermüllung in Barth-Süd Einfluss nimmt? Frau Rönnpagel antwortet, dass man im regelmäßigen Kontakt mit dem jeweiligen Vermieter stehe.
- Herr Maak bittet um schriftliche Informationen über die Ausschreibung des neuen Fahrzeuges des Bauhofes.
- Herr Schröter bittet um schriftliche Beantwortung folgender Themen:
 - Stand Radweg Tannenheim, Wann Lösung vorgesehen?
 - Baumschnitt Radweg Tannenheim und Richtung Reiterhof notwendig
 - schlechte Straßen im Bereich Divitzer Weg. Einwohner müssen an Lösung beteiligt werden.
 - Gymnasium (Übernahme durch Stadt, Was ist mit Kosten?)
 - Kita Wirbelwind (Sanierung dringend erforderlich, Antragstellung muss an oberster Stelle stehen)
 - Turnhalle Barth-Süd (Wann kommt die geplante Sanierung? Unbedingt alle Barther Firmen anschreiben. Kritik: Bei Baumaßnahme wurden nicht alle Barther Firmen einbezogen.)
 - Vorschlag Investor für die Bebauung südliche Lange Straße sollte sich vorstellen.
- Herr Löttge bittet die Antworten an alle Stadtvertreter zu übergeben.

- Herr Löttge bittet um schriftliche Beantwortung folgender Themen:
 - Wie viele Rechtsgutachten und andere Gutachten wurden in Auftrag gegeben und wie bezahlt? Auflistung.
 - Vorschlag: Ortsbegehungen mit den Abgeordneten wieder aufnehmen.
 - Presseartikel von Herrn Kubitz zum Theater: Bittet um Vorschlag, wie das finanziert werden soll?
 - Reinigung der Begrüßungsschilder unbedingt erforderlich.
- Herr Schubert bittet um schriftliche Beantwortung zum folgendem Thema:
 - NDR Sommertour: Warum wurden Barther Firmen beim Catering nicht beteiligt?
- Herr Arndt bittet um schriftliche Beantwortung folgender Themen:
 - Verein soll einen Sachstandsbericht zum Jugend- und Segelzentrum: zur Wirtschaftlichkeit; Auslastung, Aktivitäten usw. geben.
 - Stand Solaranlage.

zu 18 Wiederherstellung der Öffentlichkeit

Herr Leistner stellt die Öffentlichkeit wieder her.

Es sind keine Bürger anwesend.

Herr Leistner beschließt die gefassten Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil in der nächsten Stadtvertretersitzung öffentlich bekannt zu machen.

zu 19 Schließung der Sitzung

Herr Leistner schließt die Sitzung.

Datum und Unterschrift
Dirk Leistner
Der Stadtpräsident

Datum und Unterschrift
Maik Engelhardt
Protokollant